

Jugendliche im Notfall unterstützen

Kreis Bergstraße. Das Bergsträßer Jugendamt unterstützt zahlreiche Kinder und Jugendliche in der Region. Besonders bei dringenden Notfällen an Wochenenden und abends stellt die Arbeit die Jugendamtsmitarbeitenden immer wieder vor Herausforderungen. Um auch in solchen Fällen schnell helfen zu können, steht dem Amt eine sogenannte Notfallkasse zur Verfügung.

Außer bei Notfällen an Wochenenden und abends können die finanziellen Notfallmittel in Ausnahmefällen auch zur Umsetzung von Maßnahmen genutzt werden, die nicht im Rahmen von Jugendhilfeleistungen finanziert werden können. Die Lionsclubs aus dem Kreis

Bergstraße überreichten der Ersten Kreisbeigeordneten und für das Jugendamt zuständigen Dezernentin Diana Stolz und dem Leiter des Bergsträßer Jugendamts, Kai Kuhner, jetzt eine Spende für die Notfallkasse in Höhe von 3 000 Euro. „Durch Ihre großzügige Spende unterstützen Sie die Arbeit unseres Jugendamtes sehr. Sie ermöglichen, dass im Notfall schnell gehandelt werden kann“, betonte Stolz.

Die Bergsträßer Lionsclubs staten die Notfallkasse bereits seit 2012 regelmäßig mit finanziellen Mitteln aus. „Bei unserer Arbeit steht immer die Frage im Zentrum, wie wir Kinder und Jugendliche unterstützen können. Wir wissen um die wichtige

und wertvolle Arbeit, die das Jugendamt des Kreises Bergstraße an vorderster Front leistet. Diese wollen wir mit unserer Spende unterstützen“, so Manfred Fraas, Zonen-Chairperson der Lionsclubs im Kreis Bergstraße und Präsident des Lionsclubs Viernheim.

Erlös der Adventskalender

An der Spende haben sich die Lionsclubs Bergstraße-Bensheim, Hepenheim, Lampertheim, Rimbach-Weschnitztal, Überwald-Weschnitztal und Viernheim beteiligt. Das Geld stammt dabei aus den jährlichen Verkäufen der Lionsclub Adventskalender der jeweiligen Ortsvereine.